

**Kleine Anfrage Marcel Wüthrich (GFL), Therese Streit (EVP), Gabriela Blatter (GLP): Wie passen Vermögensverwaltungsmandate der Credit Suisse zum Nachhaltigkeitsauftrag der städtischen Pensionskasse?**

Die Credit Suisse, insbesondere ihr Investment Banking, hat sich in den letzten Wochen, Monaten, Jahren und Jahrzehnten – leider – nicht mit besonders guter Gouvernanz hervorgetan. Ihr Risikomanagement versagt mit bestechender Regelmässigkeit, jüngst im Zusammenhang mit dem Skandal um die Greensill-Fonds und mit dem Zusammenbruch des US-Hedgefonds Archegos.<sup>1</sup> Das Vertrauen der Öffentlichkeit und der Investoren in die Credit Suisse ist stark angeschlagen, was auch die Entwicklung des Aktienkurses belegt.

Gemäss Seite 39 des Geschäftsberichts 2019 der Personalvorsorgekasse der Stadt Bern (PVK) ist die Credit Suisse mit verschiedenen externen Vermögensverwaltungsmandaten beauftragt, dies auch im Bereich der Bewirtschaftung von weltweiten Obligationen, Immobilien und Aktien bzw. von entsprechenden Anlagefonds. In der Annahme, dass diese Mandate immer noch bestehen, stellen wir dem Gemeinderat die folgenden Fragen:

1. Sind Vermögenswerte der PVK von den Verlusten der erwähnten Fonds betroffen? Falls ja, wie hoch ist die geschätzte Grössenordnung dieser Verluste?
2. Wie passen die Vermögensverwaltungsmandate der Credit Suisse zum Handeln nach nachhaltigen Kriterien, zu dem die PVK gemäss Artikel 2 Absatz 4 des Personalvorsorgereglaments<sup>2</sup> verpflichtet ist?
3. Wird die PVK, auch aufgrund der jüngsten Entwicklungen, Gouvernanz- und weitere Nachhaltigkeitskriterien (ESG-Kriterien) in die Vergabe zukünftiger Vermögensverwaltungsmandate und in die Weiterführung bestehender Mandate einbeziehen?

Bern, 08. April 2021

*Erstunterzeichnende: Marcel Wüthrich, Therese Streit-Ramseier, Gabriela Blatter*

*Mitunterzeichnende: -*

---

<sup>1</sup> Vgl. finews.ch vom 7.04.2021: «Greensill: Credit Suisse geht erneut ins Risiko»

<https://www.finews.ch/news/banken/45743-credit-suisse-greensill-kunden-entschaedigung-eigenkapital>

<sup>2</sup> Der Absatz lautet: Sie [die PVK] richtet ihr Handeln nach sozialen, ökologischen und ethischen Kriterien der Nachhaltigkeit aus.